

Protokoll

**über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, sowie des
Bau-, Planungs-, Landwirtschafts-, Umwelt-, und Forstausschusses
am Donnerstag, den 09. Dezember 2019
im Schulungsraum der Feuerwehr Bad König**

Beginn: 19:02 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Anwesende:

vom Haupt und Finanzausschuss:

Vorsitzender Herr Bernd Gottschalk
Herr Martin Bereiter
Herr Roger Nisch
Herr Rainer Hofmann
Herr Bernhard Geist in Vertretung für Markus Wangler
Herr Thomas Keil
Herr Steffen Urich

vom Bau- und Planungsausschuss:

Vorsitzender Herr Jürgen Pawlik
Herr Bernhard Geist
Herr Willi Jäckel
Frau Eva Heldmann
Herr Martin Bereiter in Vertretung für Jochen Blatz
Frau Andrea de la Haye in Vertretung für Herr Dr. Georg Strack
Frau Beate Beerbohm

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Thomas Seifert
Herr Karlheinz Urich
Frau Hedwig Seiler
Herr Reinhold Nisch

vom Magistrat:

Bürgermeister Axel Muhn
Stadtrat Reinhard Baron
Stadtrat Jörg Seifert

von der Verwaltung:

Hauptamtsleiter Herr Markus Best
Finanzabteilungsleiterin/Schriftführerin Frau Laura Marasek
Stadtbaumeister Herr Kolja Sparrer

Gäste

Herr Steffen Hering von Forstamt Michelstadt zu TOP 3
Revierförster Ulrich Weiß zu TOP 3

von der Presse:

Gabi Lermann

Folgende Tagesordnung ist vorgeschlagen:

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 2.) Mitteilungen
- 3.) Beratung und Beschlussempfehlung über den Waldwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2020
- 4.) Beratung und Beschlussempfehlung über den Erlass einer Hebesatzsatzung
- 5.) Beratung und Beschlussempfehlung über die Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer
- 6.) Beratung und Beschlussempfehlung zur Beauftragung einer Straßenzustandserfassung im Rahmen der IKZ
- 7.) Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der SPD-Fraktion vom 21.11.2019, hier: Geeignete Fördermittel nutzen
- 8.) Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der ZBK-Fraktion vom 26.09.2019, hier: Beachtung der Neutralitätspflicht
- 9.) Anfragen

nichtöffentlicher Teil der Sitzung

- 10.) Beratung und Beschlussempfehlung zu Ehrungen der Stadt Bad König

TOP 1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Bernd Gottschalk eröffnet die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, sowie des Bau-, Planungs-, Landwirtschafts-, Umwelt-, und Forstausschusses und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht ergangen und der Haupt- und Finanzausschuss beschlussfähig ist.

Anschließend begrüßt der Vorsitzende des Bau- und Planungsausschusses Jürgen Pawlik, ebenfalls die Anwesenden und stellt fest, dass der Bau- und Planungsausschuss ebenfalls beschlussfähig ist.

Da auf Nachfrage gegen die Tagesordnung keine Einwände erhoben werden, gilt diese wie vorgeschlagen.

TOP 2.) Mitteilungen

Bürgermeister Muhn teilt Folgendes mit:

- Am Mittwoch findet im Landratsamt die Bescheidübergabe für die Förderung des Integrativen kommunalen Entwicklungskonzepts (OKEK) im Rahmen des Dorfentwicklungsverfahrens statt.
- Am Donnerstag wird Regierungspräsidentin Lindscheid den Bescheid für die IKZ-Förderung für die Erstellung eines Straßenzustandskataster der Kommunen Bad König, Breuberg, Höchst i. Odw. und Lützelbach im Rathaus Bad König übergeben.

- Die Arbeiten an der Hans-Neidig-Halle gehen voran. Aufgrund der nicht vollständig vorhandenen Bodenplatte und damit verbundenen aufwändigen Nachbesserungsarbeiten wird die Maßnahme voraussichtlich teurer.
- Im Feuerwehrhaus Kinzigtal werden die Elektro-, Sanitär- und Heizungsarbeiten bis Ende Januar abgeschlossen sein.

TOP 3.) Beratung und Beschlussempfehlung über den Waldwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2020

Herr Hering, stellvertretender Leiter des Forstamts Michelstadt von Hessen Forst und Herr Weiß (zuständiger Revierförster) erläutern den Waldwirtschaftsplan 2020. Aufkommende Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Hering und Herrn Weiß beantwortet.

Im Anschluss daran lässt der Vorsitzende des Bau- und Planungsausschusses Jürgen Pawlik über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Zustimmung zum vorliegenden Entwurf des Waldwirtschaftsplanes 2020.

Abstimmungsergebnis des Bau-, Planungs-, Landwirtschafts-, Umwelt-, und Forstausschusses:
Mit 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Bernd Gottschalk, bittet um Abstimmung über den Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Zustimmung zum vorliegenden Entwurf des Waldwirtschaftsplanes 2020.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:
Mit 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Die Ausschussvorsitzenden bedanken sich bei Herrn Hering und Herrn Weiß und verabschieden diese.

TOP 4.) Beratung und Beschlussempfehlung über den Erlass einer Hebesatzsatzung

Bürgermeister Axel Muhn erläutert den Sachverhalt. Nach umfassendem Meinungsaustausch wird folgender Beschluss gefasst:

Der Erlass einer Hebesatzsatzung wird bis zur Haushaltsberatung zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:
Mit 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

TOP 5.) Beratung und Beschlussempfehlung über die Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Nachdem alle aufkommenden Fragen beantwortet wurden, lässt der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschuss, Bernd Gottschalk über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Zustimmung zur vorgeschlagenen Anpassungen der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Mit 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

TOP 6.) Beratung und Beschlussempfehlung zur Beauftragung einer Straßenzustandserfassung im Rahmen der IKZ

Nachdem der Sachverhalt erläutert und alle aufkommenden Fragen beantwortet wurden, lässt der Vorsitzende des Bau- und Planungsausschuss, Jürgen Pawlik über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Bietergemeinschaft GSA/ISB wird mit der Straßenbefahrung und Erstellung eines Straßenkatasters im PMS Standard für einmalige Kosten in Höhe von 24.118,92 € beauftragt.

Abstimmungsergebnis des Bau-, Planungs-, Landwirtschafts-, Umwelt-, und Forstausschusses:

Mit 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Anschließend bittet der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Bernd Gottschalk, um Abstimmung über den Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Bietergemeinschaft GSA/ISB wird mit der Straßenbefahrung und Erstellung eines Straßenkatasters im PMS Standard für einmalige Kosten in Höhe von 24.118,92 € beauftragt.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Mit 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

TOP 7.) Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der SPD-Fraktion vom 21.11.2019, hier: Geeignete Fördermittel nutzen

Bürgermeister Axel Muhn teilt mit, dass auf Kreisebene zurzeit geprüft wird, ob 1-2 Fördermittelstellen dort im Rahmen einer IKZ-Förderung geschaffen werden können

Der Antrag wird von den Antragstellern erläutert und nach umfassendem Meinungsaustausch über folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob innerhalb der städtischen Verwaltung eine Um- bzw. Neustrukturierung möglich ist, so dass eine Person mit einem festzulegenden Wochenstundenkontingent permanent die Möglichkeiten prüft, geeignete Fördertöpfe aufzutun und zu generieren.

Abstimmungsergebnis des Haupt- und Finanzausschusses:

Mit 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

TOP 8.) Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der ZBK-Fraktion vom 26.09.2018, hier: Beachtung der Neutralitätspflicht

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Bernd Gottschalk übergibt das Wort an Stadtverordnetenvorsteher Thomas Seifert, der zu dem Antrag Stellung nimmt und nach seinem Verständnis nicht gegen die sogenannte „Neutralitätspflicht“ verstoßen hat. Er entschuldigt sich bei den Betroffenen, wenn sie sich mit seiner Äußerung beleidigt gefühlt haben, was nicht per se Absicht war.

TOP 9.) Anfragen

Die Vorsitzenden bitten die Ausschussmitglieder um ihre Anfragen.

Herr Rainer Hofmann fragt, ob der Blitzer in Etzen-Gesäß nur eine Fahrspur erfasst, da dieser bei der Abbiegespur nicht ausgelöst wurde.

Nach Rückfrage bei Herrn König werden grundsätzlich alle Fahrspuren beim Messgerät berücksichtigt. Es kann aber unter Umständen vorkommen, dass das Messgerät eine Messung annulliert, es zu Verdeckungen bei der Messung kommt oder die Messstrecke nach einer Verdeckung zu kurz war.

Frau Hedwig Seiler möchte wissen wie hoch der Mehrertrag durch den Kommunalen Finanzausgleich für die Stadt Bad König ist.

Durch die Einführung der „Starken Heimat Hessen“ bekommt die Stadt Bad König zusätzliche Mittel für Kindertageseinrichtungen i. H. v. 148 T€, die über die Grundpauschale für Kindertagesstätten verteilt werden. Dieser Betrag ist für alle Kindergärten im Stadtgebiet, somit enthält dieser Betrag auch Förderungen für die kirchlichen bzw. privaten Träger.

Des Weiteren wird die Digitalisierung mit 25 T€ gefördert. Diese Mittel können sowohl investiv als auch ertragswirksam genutzt werden.

Die Mittel für Krankenhäuser in Höhe von 137 T€ werden zwar in der Übersicht ausgewiesen, sind aber für die Träger der Krankenhäuser bestimmt.

Der Vervielfältiger der Gewerbesteuerumlage wird sich in 2020 von 64 auf 56,75 (inkl. der „Heimatumlage“) reduzieren, was zu Minderaufwendungen führt.

Des Weiteren wird ein Zuwachs der Schlüsselzuweisungen rund 129 T€ ausgewiesen.

Herr Bernd Gottschank erkundigt sich nach dem Termin im Landratsamt bezüglich des Biberbaus am Sportplatz und dem weiteren Vorgehen.

Herr Sparrer erläutert dass dies ein Thema der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung sein wird.

Herr Martin Bereiter fragt nach dem Sachstand des Gewerbegebietes B45.

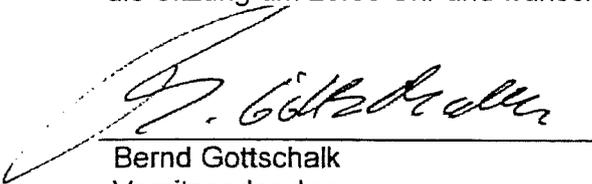
Herr Sparrer berichtet, dass die Interessenten nun angeschrieben werden.

Die Anhörung der Träger öffentlicher Belange wird erst nach Zusage der „Ankerinvestoren“ veranlasst.

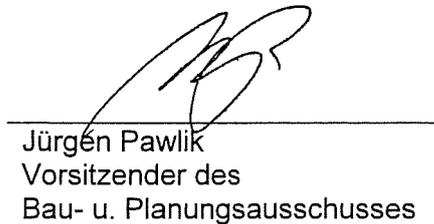
Herr Jürgen Pawlik fragt nach dem Sachstand des Neubaugebietes „Am Gänsbrunnen“.
Herr Sparrer informiert, dass die Bekanntmachung erst nach dem Umlagebeschluss erfolgen kann.

Vorsitzender Bernd Gottschalk stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Die Ausschussvorsitzenden bedanken sich bei den Anwesenden für die Teilnahme, schließen die Sitzung um 20:50 Uhr und wünschen einen guten Nachhauseweg.



Bernd Gottschalk
Vorsitzender des
Haupt- u. Finanzausschusses



Jürgen Pawlik
Vorsitzender des
Bau- u. Planungsausschusses



Laura Marasek,
Schriftführerin